

NISTHILFE für Turmfalken

Turmfalken können selber keine Nester bauen. Turmfalken bevorzugen möglichst hoch angebrachte Nistkästen. An Einfamilienhäusern, Stallungen oder Scheunen unter dem Dachvorsprung oder auf Bäumen in mindestens 4-5m Höhe. Die Öffnung zeigt idealerweise nach Südosten. Wind und Regen sollten nicht in die Nisthilfe eindringen können.

In die Bodenplatte vier ca. 5-6 mm weite Löcher bohren, damit überschüssige Flüssigkeit abfließen kann. Zuerst die Vorderwand dann die Rückwand und zuletzt die beiden Seitenwände bündig an die Bodenplatte nageln oder schrauben. Auf der Vorderwand das Sitzbrett montieren und das Dach oben anbringen.



Da Turmfalken kein eigenes Nistmaterial eintragen unbedingt 3-4 cm dicke Schicht aus Sägespänen oder feinen Rindenmulch einfüllen.



© EULEN- UND GREIFVOGELSTATION Haringsee